

JEAN PAILLARD

# RINGEN MIT PAULUS



JOSEF KNECHT • FRANKFURT AM MAIN

# INHALT

## I. NÄHER ZU PAULUS

1. *Kontakt* . . . . . 13  
Rücken, Hände, Angesicht • Paulus im Korbe • Wie man Mercurius steinigt • Eine fortgesetzte Steinigung
2. *Der Historiker weiß so viel!* . . . . . 43  
Unfähig, die Zukunft zu überblicken • Gezwungen, sich zu verteidigen
3. *Reinigung der Sprache* .....58  
Joshua-Jesus • Der Sprachschöpfer • Falsche Gottesbilder • Der Weg- Der geliebte Sohn • Gesegnet wachsender Widerstand
4. *Die Dinge im Großen sehen.* . . . . . 80  
Geborener Hebräer-römischer Bürger- Vielseitig als Charakter- Vielseitig in seinen Briefen • Die Dinge im Großen sehen • Näher<sup>1</sup> zu Paulus

## H. PAULUS UND SENECA

1. *Was schrieb Paulus? Und wann?* . . . . . 95  
Notwendig, Paulus in unsere eigene Welt zu integrieren. • Lukas' historischer Wert • Wo Lukas und Paulus zusammen- treffen • Beider besondere Tendenzen - Methodologische Fol- gerungen • Chronologie • Gegen den Strom, der Zeit • Mit dem Strom der Zeit • Zeitfolge der Briefe • Die großen Etappen in Paulus' Gedankenentwicklung • Echtheitsfragen
2. *Paulus und Seneca.* . . . . . 128  
Innere Verwandtschaft • Verschiedenheiten in der Tiefe • Verschiedene Lebensanschäüungen • Verschiedene religiöse Ein- stellungen • Paulus und Seneca über die Sklaven

3. <i>Eine zwiefache Revolution.</i> . . . . .	.145
Eine gespaltene Welt • Ein radikaler Universalismus • Die horizontale Revolution • Die vertikale Revolution • Auf der Suche nach einer Erklärung	
4. <i>Der Staat -- göttlich oder dämonisch?</i> . . . . .	.158
Verschiedene Erklärungen • Spannung zwischen Rom und Israel - Gehaltlosigkeit bei Christus und Paulus • Anarchistische Tendenzen • Konkrete, rein äußerliche Verpflichtungen • Ein immer schärferer Konflikt	
5. <i>Frau und Ehe.</i> . . . . .	.176
Paulus' reales Auftreten • Die Stellung der Frau in der Antike • Die religiösen Rechte, die Paulus der Frau zuerkennt - »Es schickt sich nicht für eine Frau, in der Versammlung das Wort zu ergreifen« • Die zivilrechtliche Stellung, die Paulus der Frau zubilligt • Die paulinische Auffassung von der Ehe • Legalisierte Prostitution? • Übet den Zölibat • »Ihr Männer, liebt eure Frauen«	
6. <i>Onesimus und Philemon.</i> . . . . .	.212
Ihr Sklaven • Auch ihr Herren - Eintrittsbedingungen zur Erlösung • Eine Reform in der Tiefe • Bruder? • Agape — Herz • Glieder untereinander • Des einen Freude, aller Freude • Ihr seid der Leib Christi • Wenn das wahr wäre! • Onesimus und Philemon • Gedanken, die mit Taubenfüßen, kommen	

### III. HABE ICH NICHT JESUS GESEHEN?

1. <i>Zu schüchtern? Zu kühn?</i> . . . . .	.249
Paulus in Athen • Paulus in Korinth • Die Torheit des Kreuzes • Anti- oder hyperintellektuell? - Das christliche Paradoxon • Die Weisheit dieser Welt	
2. <i>Seid im Urteil gereifte Männer.</i> . . . . .	.272
Ein ungewöhnlich besonnener »Tor« • Seid im Denken keine Kinder • Ein merkwürdiger Umschwung bei den Exegeten • Fatale Überheblichkeit • Zurück zum Nullpunkt	
3. <i>Habe ich nicht Jesus gesehen?</i> . . . . .	.291
Als ein Hauptstück • Verblüffende Ansprüche auf Historizität • Falsche Zeugen Gottes? • Was glaube ich, wenn ich glaube? • Zwifach parteiisch • Wir, die wir noch hier im Heim des Leibes leben	

A. <i>Der Prozeß gegen Paulus</i> . . . . .	311
Du sollst bezeugen, was du gesehen und gehört hast • Paulus vor den Juden • Paulus vor den Heiden - Keryx - Kerygma • Illusion oder bewußte Täuschung? • Drei Versionen eines und desselben Ereignisses • Provisorisches Urteil	
5. <i>Morgendämmerungsmysik</i> . . . . .	342
Siegesgefühl • Alles ist Anfang - Alles ist Licht	
6. <i>Morgendämmerungsethik</i> . . . . .	354
Werdet nüchtern! • Entfesselte Moral oder integrierte Ethik? • Wenn ihr mit Christus auferweckt seid • Taufethik • Erneuerte, erneuernde Erkenntnis • Selbständigkeit - Innerlichkeit • Natürlichkeit: Frucht des Geistes • Die konkrete Bedeutung dieser Ethik • Unser alter Mensch ist ans Kreuz geschlagen worden • Freut euch !	